SCHADEN.NEWS



14.10.2020

WECHSELPRÄMIE GEGEN FACHKRÄFTEMANGEL?

Auch während der Corona-Krise suchen Karosserie- und Lackierbetriebe fieberhaft nach Fachkräften. Der aktuelle Blick in unser Jobportal werkstattjob.de zeigt: Zwar sind die Stellenanzeigen gegenüber dem Vorjahr um 25 Prozent zurückgegangen, doch die Jobsuche geht jetzt nach den Krisenmonaten im Frühjahr verstärkt weiter.

Vor allem Fahrzeuglackierer und Karosseriebauer werden händeringend gesucht. Mehr als 1.000 angemeldete Betriebe nutzen unsere Online-Börse und bieten fast immer Zusatzleistungen wie Urlaubs- und Weihnachtsgeld, eine betriebliche Altersvorsorge und Zuschläge für Überstunden sowie Sonn- und Feiertage. Regelmäßig teilen wir auch auf unserer Facebook-Seite Posts von Betrieben, die neue Beschäftigte suchen. Dort werden jetzt sogar Wechselprämien von bis zu 3.000 Euro für Fachkräfte gezahlt. Andere Unternehmer reisen bis in den Kosovo, um dort geeignete Mitarbeiter zu finden.

Das größte Problem unserer Branche bleibt also der Fachkräftemangel. Spricht man mit Betriebsinhabern, so hoffen einige auf eine coronabedingte Pleitewelle unter Vertragswerkstätten, durch die sich die Lage verbessern könnte. Doch ist das tatsächlich eine Lösung? Viele gute Ansätze haben wir bereits Anfang des Jahres beim Deutschen Lackierertag in Ludwigsfelde diskutiert. Jetzt gilt es für Betriebe und Verbände: dranbleiben – trotz Pandemie.

Christian Simmert